

**Zeitschrift:** Archiv des Historischen Vereins des Kantons Bern  
**Herausgeber:** Historischer Verein des Kantons Bern  
**Band:** 50 (1966)

**Artikel:** Die Grenzziehung zwischen Bern und dem Fürstbistum Basel  
**Autor:** Michel, Hans A.

#### **Inhaltsverzeichnis**

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1070973>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.03.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung .....	65
------------------	----

### ERSTER TEIL

#### *Voraussetzungen: Hoheits- und Herrschaftsrechte am Jurafuss vor der bernischen Expansion ins Seeland*

Einführung .....	69
1. Die Ausbildung der landesherrlichen Stellung der Fürstbischöfe von Basel	70
2. Das Dynastienhaus Fenis–Neuenburg–Nidau .....	77
3. Die kirchliche Einteilung .....	88
4. Alte Rechtseinheiten am südlichen Jurafuss .....	97
a) Die Nordgrenze der Grafschaft Aarburgund.....	97
b) Freiherrliche und ministeriale Geschlechter .....	98
c) Nugerol–Neuenstadt–Le Landeron.....	98
d) Vogtei, Stadtbezirk und Meiertum von Biel .....	101
e) Herrschaft und Stadt Nidau .....	106
f) Das Nordufer des Bielersees.....	107
g) Der Tessenberg .....	110
h) Ilfingen .....	112
i) Mett-Bözingen .....	114
k) Das Meiertum Pieterlen im Erguel .....	121
l) Der Nordteil der «Grafschaft» Strassberg–Büren .....	124
5. Ergebnisse .....	125

### ZWEITER TEIL

#### *Berns Grenz- und Territorialpolitik zwischen Seeland und Jura*

1. Die Errichtung der bernischen Landeshoheit über das Seeland (bis 1415)	129
2. Rechts- und Grenzausscheidungen von 1415 bis in die Zeit der Reformation	138
3. Rechts- und Grenzverhältnisse zwischen Bern und dem Fürstbistum Basel von der Gegenreformation bis zur Französischen Revolution.....	151
4. Die Bielerseegegend als helvetisch-französisches Grenzland und der Über- gang des ehemaligen Fürstbistums an Bern .....	159
5. Die bernisch-jurassische Binnengrenze seit 1815 .....	173

DRITTER TEIL

*Die Detailausmarchung der bernischen Grenze am Jurafuss*

1. Allgemeines zur Grenzziehung .....	188
a) Überblick .....	188
b) Grenzarten und Grenzzeichen .....	189
c) Grenzverhandlungen.....	194
d) Grenzpläne und Karten .....	199
2. Berns Hoheit über den Bielersee .....	203
3. Die Tessenbergische March .....	208
a) Der Abschnitt westlich des Twannbaches .....	210
b) Vom Twannberg bis Magglingen .....	220
c) Die March am Vingelzberg.....	237
4. Bielersee–Schüss–Pieterlenmoos .....	243
a) Von der Triefenden Fluh zur Ehernen Hand .....	243
b) Schüssmündung und Zihlausfluss .....	248
c) Beim Schloss Nidau .....	254
d) Der südliche Schüsslauf als Grenzgewässer .....	261
e) Vom Eidochs ins Pieterlenmoos .....	277
5. Die alte Landmarch vom Pieterlenmoos bis nach Büren .....	284
a) Über den Bütenberg .....	284
b) Das «Häftli» als Landesgrenze .....	289
6. Der Ostsektor: Vom Aarelauf zum Romontberg.....	297
Rückblick und Ausblick .....	314

ANHANG

*A. Beilagen*

Nr. 1 Die Marchen der Herrschaft Erguel 1441.....	319
Nr. 2 Auszug aus dem Landrodel von Pieterlen betreffend die Amtsgrenzen 1509.....	321
Nr. 3 Délimitation de la Montagne de Diesse devers la Seigneurie d'Orvin 1664	324
Nr. 4 Die Marchbeschreibung im Vertrag von Neuenstadt 1711 .....	327
Nr. 5 Wald- und Weidmarchen	
a) Untermarch zwischen Twann und Ligerz im Tätschwald und auf dem Twannberg 1726 .....	329
b) Waldteilungs-Instrument zwischen Ligerz und Prägels 1760 .....	332

Nr. 6 Die Grenzen des Meiertums Pieterlen gegen die bernischen Ämter Büren und Nidau 1768/69	
a) Die Grenze am Ittenberg 1768 .....	337
b) Vom Walchenweg zum Altwasser 1769 .....	342
c) Die Grenze über den Büttenberg zwischen dem Meiertum Pieterlen und dem Amt Nidau 1769.....	350
Nr. 7 Die Nidauer March gegen das Fürstbistum Basel und die March des Tessenbergs (Auszüge aus dem Nidauer Marchverbal)	
a) Die Landmarch gegen Biel und das Erguel 1794/96 .....	355
b) Die Landmarch gegen das Meiertum Neuenstadt und den Tessenberg 1794/96 .....	356
c) Die Landmarch gegen Biel 1794/96 .....	360
d) Marchbeschreibung über den Tessenberg 1783.....	362
B. Exkurse .....	367
C. Abkürzungen, Quellen, Literatur.....	380
D. Verzeichnis der Abbildungen .....	384
E. Register .....	389
F. Kartenbeilage .....	3. Umschlagseite